

Datum:

14.07.2011

An den Vorsitzenden des
Haupt- und Beteiligungsausschusses

Ergänzungsantrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt- und Beteiligungsausschuss	21.07.2011	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Festlegung zu entwickelnder Gewerbeflächen

Ergänzungsantrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP

Beschlussvorschlag:

Zur Vorlage 2785 stellen wir folgenden Ergänzungsantrag:

1. Es ist durch eine Untersuchung nachzuweisen wie der Erhalt einer Kaltluftschneise zwischen dem Bereich südlich und nördlich der Bechterdisser Straße in den Ortsteil Heepen und nach Oldentrup hinein gesichert werden kann.
2. Parallel zur Aufstellung des Bebauungsplanes für das Erdbeerfeld sind im Stadtbezirk Heepen Aufhebungsbeschlüsse für im FNP ausgewiesene Gewerbegebiete im Umfang vom mindestens 40 ha einzuleiten.
3. Es soll ein Gewerbegebiet mit den Zielen von cradle-to-cradle entwickelt werden, in dem sich Betriebe ansiedeln, die neue Arbeitsplätze schaffen. Die Ansiedlung von Logistik-Betrieben ist auszuschließen.
4. Die notwendigen Flächen für A- und E-Maßnahmen (ca. 6 ha) sind am Erdbeerfeld mit zu erwerben.
5. Um weiteren LKW-Verkehr durch die Oldentruper Straße zu verhindern, ist ein LKW-Durchfahrtsverbot an der Ecke Hillegosser Straße/Oldentruper Straße anzuordnen.
6. Bei der Aufstellung des Bebauungsplanes sind folgende Vorgaben zu beachten:
 - Die für das Gebiet notwendigen A + E Maßnahmen sind im Anschluss an das Gewerbegebiet zu planen um eine deutliche Abgrenzung zum Wohnbereich in Richtung Niedernbruch als auch zur Bachaue des Oldentruper Baches zu erreichen.
 - Der heute für die Naherholung wichtige Weg zwischen dem Bentrupheider Weg und der Bechterdisser Straße ist als Wegeverbindung in die A- und E-Maßnahmen zu integrieren.
 - Auf der Bechterdisser Straße ist durch einen Krötentunnel eine sichere Verbindung für Amphibien zwischen den Laich- und Überwinterungsgebieten zu schaffen.

Begründung:

Unterschrift:
Gez. Sternbacher

Unterschrift:
gez. Dr. Schulze

Unterschrift:
gez. Buschmann